

Germany-Frankfurt-on-Main: Workshop equipment

OJ S 142/2023 26/07/2023

Contract notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)

Postal address: Europa-Allee 78-84

Town: Frankfurt Main

NUTS code: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Postal code: 60486

Country: Germany

Contact person: Bartl, Ines

E-mail: eVergabe@deutschebahn.com

Internet address(es):

Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fcd18e04-4885-423f-98e9-9c1ffb0218f5>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/fcd18e04-4885-423f-98e9-9c1ffb0218f5>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: FEA2 - Beschaffung Maschinen, maschinelle Anlagen und Material

Postal address: Caroline-Michaelis-Straße 5-11

Town: Berlin

NUTS code: DE30 Berlin

Postal code: 10115

Country: Germany

Contact person: Bartl, Ines

E-mail: ines.bartl@deutschebahn.com

Telephone: +49 3029756887

Fax: +49 6926520154

Internet address(es):

Main address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>

I.6. Main activity

Railway services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

23 22 2CL 027 Mobilfunktransparente Scheiben – Beschaffung von 4 Anlagen zur Laserbehandlung von Scheiben an Zügen der DB Fernverkehr AG
Reference number: 23FEA68136

II.1.2. Main CPV code

43800000 Workshop equipment - MA08

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Es soll an einem Zug in einem Werk der Deutschen Bahn eine Scheibe im eingebauten Zustand nach einem vorgegebenen Muster so gelasert werden, dass die HF-Transparenz dieser Scheibe nachweisbar ist.

Für folgende Aufgaben/ Funktionen muss die Laseranlage geeignet sein:

- ▶ Ein gleichmäßiges und qualitativ hochwertiges Quadratmuster auf die relevante Beschichtung des komplexen Scheibenaufbaus mit Splitterschutzfolie aufbringen
- ▶ Mit wenig Aufwand an die Scheiben des Fahrzeugs zu rüsten sein und das Muster in einer definierten Zeit auf die Scheibe aufbringen
- ▶ Mobil sein und an die Umgebungsbedingungen des Werkes und der Baureihe angepasst sein
- ▶ Einen umfassenden Laserschutz gewährleisten, sodass Parallelarbeiten am Wagenkasten und in unmittelbarer Umgebung durchgeführt werden können

Die Laseranlage ist nach CE-Konformität auf dem neuesten Stand der Technik zu konzipieren. Der Auftraggeber behält sich vor, während der Angebotsphase den Bietern zwei Beispielscheiben eines ICE 4 Seitenfensters mit Splitterschutzfolie zur Laserbehandlung zur Verfügung zu stellen, um diese anschließend zu bewerten. Bei Nichterreichen der formulierten Qualitätsanforderungen erfolgt der Ausschluss aus der Vergabe.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

42610000 Machine tools operated by laser and machining centres - MA08

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

Main site or place of performance: Hamburg, ICE-Werk Langenfelde

II.2.4. Description of the procurement

Neubeschaffung von vier Laseranlagen zur HF-Öffnung metallbedampfter Schienenfahrzeug-Seitenscheiben für die DB Fernverkehr AG im Werk Hamburg-Langenfelde.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 18/12/2023 End: 30/04/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Optionen wurden im Preisblatt (Anlage 1 der Funktionalen Leistungsbeschreibung) als solches ausgewiesen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Angaben zur Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter (Zahl der in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer, davon Ingenieure.) - gilt auch für Unterauftragnehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %
2. Auszug aus dem Handelsregistrauszug, der Handwerksrolle, dem Berufsregister bzw. Vergleichbares. - gilt auch für Unterauftragnehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %
3. Schriftliche Erklärung, dass sämtliche Mitglieder einer Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haften. (wenn nicht zutreffend, dann bitte so erklären)
4. Der Bewerber hat über seine Mitgliedschaft eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bewerber ohne Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Erklärung hinsichtlich des Gesamtumsatzes des Unternehmens der letzten 5 Jahre – Angaben in Euro/ Jahr;
Sollte in einem Geschäftsjahr kein Umsatz erreicht worden sein, so ist für dieses Geschäftsjahr 0 Euro anzugeben; gilt auch für Unterauftragnehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %
2. Bankauskunft, nicht älter als 9 Monate mit einer Aussage zur generellen Finanzsituation (insbesondere Liquidität); gilt auch für Unterauftragnehmer/Zulieferer ab einen Leistungsanteil von 20 %

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1.Referenzen

Mindestens zwei Referenzen aus den letzten drei Jahren zur Entwicklung, Fertigung und Inbetriebnahme von Laseranlagen für die Bearbeitung von Glasscheiben.

Referenzen sind in Form einer schriftlichen Erklärung mit Angabe des Auftraggebers (Ansprechpartner mit Telefonnummer), Leistungskurzbeschreibung und Jahr der Leistungserbringung anzugeben.

2.Qualitätsmanagement

Einhaltung und Umsetzung gesetzlicher und berufsgenossenschaftlicher Vorgaben im Arbeits- und Gesundheitsschutz. Vorzulegen sind anerkannte Zertifikate wie

Qualitätsmanagementsystem DIN EN ISO 9001:2015, Arbeitsschutzmanagementsystem ISO 45001 oder vergleichbare Systeme (insb. zum Laserschutz)

3.Umweltmanagement

Nachweise / Erklärungen zu einem Umweltmanagementsystem, z.B. ISO 14001 (oder Gleichwertiges) oder Nachweis / Erklärung, dass das interne Umweltmanagementsystem sich an die ISO 14001 (oder Gleichwertig) anlehnt

4.Lasersystem

Zusicherung, dass die zu liefernden Anlagen den folgenden Normen entsprechen:

- EN ISO 11553-1:2020: Sicherheit von Maschinen - Laserbearbeitungsmaschinen - Teil 1: Anforderungen an die Lasersicherheit
- IEC/EN 60825-4:2011: Sicherheit von Lasereinrichtungen - Teil 4: Laserschutzwände
- DGUV Vorschrift 12: Unfallverhütungsvorschrift Laserstrahlung

5. Patentrechtliche Nachweise

Erklärung über eigene Patente zur Leistungsart (Leistungs-/Kurzbeschreibung im Teilnahmewettbewerb) und

Erklärung, ob bei den vom Teilnehmer selbst genannten Referenzen zur Leistungsart Schutzrechte Dritter berührt werden.

6. Serviceleistungen

Bei ausländischen Bietern ist der Nachweis für eine in Deutschland ansässige Vertretung zur Durchführung der Leistungen in den Werken der Deutschen Bahn AG zu erbringen sowie ein Servicestandort nachzuweisen, der im Auftrag und Rechnung des Bieters handeln darf.

III.1.4. Objective rules and criteria for participation

List and brief description of rules and criteria:

1. Sämtliche unter Ziffer III.1.1) bis III.1.3) geforderten Erklärungen bzw. Unterlagen sind vollständig und fristgerecht für den Antragsteller (Bewerber) vorzulegen, außerdem Vorlage der Bietereneignungserklärung/ Lieferantenselbstauskunft /ggf. Eignungsleihe (sonst Fehlmeldung) /ggf. Bietergemeinschaftserklärung (sonst Fehlmeldung).

Die zusätzlich geforderten Nachweise und Erklärungen von Unterauftragnehmern mit einem Leistungsanteil > 20 % sind spätestens mit dem Angebot abzugeben.

2. Alle Erklärungen/Unterlagen sind in deutscher Sprache abzugeben. Zu Unterlagen, die in einer anderen Sprache erstellt worden sind, ist eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache vorzulegen. Die Kommunikation während der Vergabe und während der Projektabwicklung erfolgt ausschließlich in deutscher Sprache.

3. Weitere Hinweise sind den Bewerbungsbedingungen zu entnehmen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Hinsichtlich der Zahlungsbedingungen gelten die Allgemeinen Einkaufsbedingungen der DB AG und der mit ihr verbundenen Unternehmen (AEB) – Ausgabe 1.5.2023 mit 3 % Skonto innerhalb von 21 Tagen bzw. 30 Tage netto.

Anzahlungen bei Auftragserteilung erfolgen nicht.

Als Vertragsbedingungen gelten die Allgemeinen Einkaufsbedingungen der DB AG (AEB) für die Lieferung.

Wir verweisen hier auf die konkreten Anforderungen in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/08/2023 Local time: 13:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/12/2023

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen Bahn AG versandt bzw. zum Download zur Verfügung gestellt. Die Registrierung für das Vergabeportal der Deutschen Bahn AG ist über die Internetadresse unter: <https://bieterportal.noncd.db.de> möglich.

Die kompletten Vergabeunterlagen sind ab Versenden dieser Bekanntmachung auf dem Vergabeportal unter Teilnahmeunterlagen/Ordner „Anlagen“ elektronisch verfügbar.

Alle unter III.1.1) bis III.1.3) geforderten Erklärungen/Nachweise sowie Bietererklärung, Lieferantenselbstauskunft, ggf. Eignungsleihe, ggf. Bietergemeinschaftserklärung sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Siehe hierzu auch die Checkliste der zurückzusendenden Unterlagen gemäß den Bewerbungsbedingungen Pkt. 17 (ab Seite 14) und der Zusammenfassung in der Eignungsmatrix (Teilnahmeunterlagen).

Die Teilnahmeanträge sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten ist eine deutsche Übersetzung zwingend erforderlich.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemomblerstr. 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/07/2023